

Europa: Italien

Umbrien: Wandern und Kulinarisches im grünen Herz Italiens

Kurzbeschreibung

Geführte Gruppenreise

Auf nach Umbrien, ins Grüne Herz Italiens. Kunst, Kultur und Kulinarik werden unsere Sinne berauschen. Wir wohnen in einem zauberhaften italienischen Landgut. Wir werden Teil des fröhlichen Lebens in den authentischen Dörfern und genießen die traditionelle Küche mit Trüffeln, hausgemachter Pasta, Olivenöl und Wein.

Highlights

- Kulinarik im grünen Herzens Italiens genießen
- Besuch der Universitätsstadt Perugia
- Aufstieg auf den Monte Acuto
- Weltkulturerbe Assisi entdecken
- Wir genießen abwechslungsreiche Tageswanderungen
- Untergebracht sind wir im malerisch gelegenen Landgut bei herzlichen Gastgebern



Reiseverlauf

1. Tag Anreise nach Florenz

Diese Reise können Sie auf dem Landweg antreten und fahren mit der Bahn nach Florenz. Wir werden in Florenz am Hauptbahnhof abgeholt und anschließend nach Montone gebracht. (Fahrzeit ca. 2 Stunden)

Unser Quartier ist das stilvolle Agriturismo L'ARIETE in Montone - umgeben von Wiesen, Wäldern, Olivenhainen und Weingärten, mit Blick auf den mittelalterlichen Ort Montone. Martina und Andreas, zwei Österreicher haben sich hier Ihren Traum vom Leben in Italien erfüllt und teilen ihre Begeisterung und 20-jährige Erfahrung gerne mit Ihren Gästen. Beim gemeinsamen Abendessen lernen wir uns alle kennen und besprechen bei einem Glas Wein in entspannter Atmosphäre das Programm der nächsten Tage. Abendessen und Übernachtung im Agriturismo in Montone.

2. Tag Ein Tag rund um Montone

Der erste Tag steht im Zeichen des Widders. Der Name des Agriturismo – L'ARIETE, der Widder – bezieht sich auf Montone, das den Widder im Ortswappen trägt. Schafzucht hat in dieser Region eine uralte Tradition.

Nach einem herzhaften Frühstück machen wir uns bereit, um die sanfte Hügellwelt rund um Montone zu erkunden. Die erste Wanderung führt uns direkt vom Agriturismo weg durch das Tal der Carpina zur Rocca d'´Aries, einer mittelalterlichen Festung, von der aus Umbrien im 12. Jahrhundert für kurze Zeit vom hier noch immer omnipräsenten Braccio di Fortebraccio regiert wurde. Während wir zu Beginn noch durch Olivenhaine und Eichenwälder wandern, ändert sich die landschaftliche Charakteristik schon bald. Am Fuß der eindrucksvollen Burganlage genießen wir den Blick über die einsame Bergwelt Nordumbriens und stärken uns mit einer Brotzeit.

Weiter geht es auf alten Esel-Pfaden, vorbei an teils verlassenenen, teils aufwändig renovierten Gehöften, immer die beeindruckende Silhouette Montones im Blick. Der Weg führt immer wieder durch die ausgedehnten Weiden der örtlichen Schafbauern, die hier seit mehreren Generationen den klassisch umbrischen Pecorino in verschiedenen Varianten produzieren, und bringt uns schlussendlich nach Montone.

Nicht umsonst wurde der Ort in den illustren Club der schönsten italienischen Städtchen gewählt – „uno dei borghi piu belli di Italia“. Gemeinsam erkunden wir die verwinkelten Gässchen, genießen die Aussicht vom höchsten Punkt des Ortes, wo der Blick über das Tibertal bis hin zu den Gipfeln des Apennin reicht, und treffen uns dann in Michele's Bar auf dem kleinen Hauptplatz zu einem Aperitivo, im örtlichen Feinkostladen mit lokalen Produkten verkosten wir dann auch den Pecorino der Familie Monni.

Beschwingt geht es dann die letzten 15 min zurück zum Agriturismo, wo wir den Tag beim gemeinsamen Abendessen und einem dazu passenden Glas Rotwein des lokalen Weinguts Blasi ausklingen lassen. Übernachtung im Agriturismo in Montone.

ca. 5 Std. | max. 500 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

3. Tag Monte Acuto – Auf den Spuren der Antike auf Umbriens Panoramaberg

Heute begeben wir uns auf die Spur der uralten Kulturgeschichte Umbriens. Der Monte Acuto ist im Zentrum Umbriens gelegen und bietet eine phantastische Aussicht. Der 360° Blick schweift über das Tibertal, bis hin zum Lago Trasimeno, hinein in die Hügellwelt der Toscana und bis zum Apennin, der den Horizont im Osten begrenzt. Vielleicht war auch das ein Grund dafür, dass der Gipfel des Monte Acuto bereits zur Zeit der alten Umbrier ein Kultplatz war. Überreste von Tempelanlagen und Häusern wurden am Gipfel-Plateau entdeckt und können auch heute noch erahnt werden. Unterm Gipfelkreuz machen wir eine ausgiebige Rast, verzehren eine herzhaftes Picknick und genießen die fantastische Aussicht.

Die weitere Wanderung führt uns auf einem alten Handels- und Pilgerweg, der die Toscana mit dem umbrischen Tibertal verband. Flaumeichen, Ginster und Wacholder dominieren die Vegetation und oben auf den Almen des Monte Acuto sehen wir die Silhouetten der dort frei lebenden Pferdeherden. Im Frühling sind die Hänge des Monte Acuto beliebtes Ausflugsziel für Feinschmecker. Hier finden sie unter anderem den schmackhaften Wildspargel, eine lokale Spezialität. Im Herbst wiederum sind die Wiesen unter den Olivenbäumen bedeckt mit bunten Netzen und wir haben die Möglichkeit eine Olivenmühle zu besichtigen und das frisch gepresste Olivenöl zu verkosten. Abendessen und Übernachtung im Agriturismo in Montone.

Fahrzeit: ca. 1 Std.

ca. 4 -5 Std. | max. 700 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

4. Tag Perugia und die Strada del Vino

Nach dem Frühstück machen wir uns zunächst auf den Weg nach Ponte San Giovanni. Hier erleben wir das Ipogeo die Volumni, ein kleines feines Freilichtmuseum mit exzellenten Fundstücken, die einen interessanten Einblick in das Leben der etruskischen Elite vermitteln. Weiter geht es in das eindrucksvolle Perugia. Die Stadt kann auf eine über dreitausendjährige Geschichte zurückblicken. Erste Besiedlungen durch die Etrusker sind im 6. Jahrhundert vor Christi belegt. Dank der strategischen Lage und der Nähe zum Tiber erlangte Perugia bereits früh eine wichtige Bedeutung und gehörte zu den zwölf wichtigsten etruskischen Städten. Eine reiche Kultur entwickelte sich, die uns bei unserem Stadtbummel auf Schritt und Tritt begleiten wird. Heute ist Perugia eine pulsierende und internationale Universitätsstadt und richtet im Sommer das weltbekannte Umbria Jazz Festival aus. Die historische Altstadt von Perugia liegt auf einem markanten Hügel in einer bergigen Landschaft mit wunderbarem Blick über den Apennin, den Lago di Trasimeno und das Tibertal. Unsere Stadtbesichtigung entspricht also durchaus einer kleinen "Bergtour". Wir schlendern durch die kleinen, verkehrsberuhigten Gässchen der Altstadt. Ein wunderbare Mix aus Alt und Neu, Kultur und prallem italienischen Leben erwartet uns. Wir haben ausreichend Zeit für einen Espresso oder ein Eis.

Zu Mittag kehren wir in einer kleinen Trattoria ein. Anschließend geht's durch die spektakuläre Rocca Paolina, ein unterirdisches mittelalterliches Stadtviertel, zurück zum Bus. Wir fahren weiter ins Weingut in den Hügeln von Perugia. Die Weinverkostung verbinden wir mit einem Spaziergang durch die Weinberge mit wunderbarem Panoramablick über die Valle Umbra. Abendessen und Übernachtung im Agriturismo in Montone.
Fahrzeit: ca. 1 Std.

Stadtwanderung und Weinwanderung gesamt: ca. 4 Std.

5. Tag Freier Tag und italienisch kochen

Heute herrscht wanderfreier Tag – wer es nicht sein lassen kann, kann natürlich auf eigene Faust losziehen – Karten und Tipps für Ausflugsziele gibt es dazu von Ihren Gastgebern in Hülle und Fülle. Auch ein Besuch am Wochenmarkt in Umbertide ist ein lohnendes Ausflugsziel.

Wer im Agriturismo ausruhen will, der kann sich bei einem Kochkurs an der Herstellung von hausgemachter Pasta versuchen. Gemeinsam kochen wir ein 3-gängiges Menü und genießen es im Anschluss gemeinsam. Kochkurs: optional EUR 25,- pro Person (ab 4 bis 6 Personen)

Im April, September und Oktober gibt es auch die Möglichkeit, bei einer Trüffelsuche teilzunehmen. Die Kosten variieren je nach Teilnehmerzahl zwischen 50,- und 100,- € pro Person. Abendessen und Übernachtung im Agriturismo in Montone.

6. Tag Auf Pilger- und Partisanenpfaden

Die heutige Wanderung führt uns durch das obere Tal der Carpina in die Hügelwelt Nordumbriens, ein weiterer Tag im Zeichen der spannenden und uralten Geschichte Umbriens. Ausgangspunkt ist die Sternwarte der Universität Perugia, die im alten Borgo Coloti untergebracht ist, der ein bedeutender Stützpunkt der italienischen Partisanen war. Über alte Eselspfade geht es durch lichte Eichenwälder hinauf auf eine fruchtbare Hochebene, in deren Zentrum die uralte Abtei Pieve di Saldano thront. Die Abtei ist heute eine Pilgerherberge am Franziskus Weitwanderweg. Hier gönnen auch wir uns eine Rast. Der Weg zurück nach Montone führt uns sanft über Hügelketten durch eine abwechslungsreiche mediterrane Natur- und Kulturlandschaft. Flora und Fauna wechseln sich eindrucksvoll ab und wir haben Zeit für die eine oder andere Pflanzenbestimmung oder Naturbeobachtung. Abendessen und Übernachtung im Agriturismo in Montone.

ca. 6 Std. | max. 450 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

7. Tag *Umbria Sacra – Auf den Spuren von Franz von Assisi*

Assisi ist seit Jahrhunderten eines der Zentren des Christentums, Ziel vieler Pilger und dementsprechend frequentiert. Auch wir werden den Ort der zum Weltkulturerbe gehört besuchen. Vorher jedoch werden wir einen schönen, ruhigen und beeindruckenden Ort in Umbrien abseits der touristischen Pfade kennenlernen. Ruhig und besinnlich wird es im Eremo delle Carceri, der ersten von Franziskus gegründeten Einsiedelei, die sich hoch oberhalb von Assisi in den Abhängen des Monte Subasio versteckt. Beim Besuch des Eremo delle Carceri wird klar, warum Franziskus und seine Mitbrüder gerade diesen Ort zur Gründung einer Einsiedelei wählten. Eine schroffe Felsformation inmitten praller Vegetation, weit weg vom Trubel und Leben im Tal mit einer eigenen mystischen Stimmung ist wie geschaffen für einen Klosterkomplex. In dieser schönen Atmosphäre lassen wir uns ein bisschen Zeit und stärken uns für die nächste Etappe, die uns auf den Monte Subasio führt. Für ein Stück folgen wir dem jahrhundertealten Pilgerpfad Richtung Rom, bevor wir dann auf einen Wanderweg durch die dichten Eichenwälder abbiegen, der uns auf das Gipfelplateau und weiter zum Monte Rufino führt. Wunderbare Rundblicke über ganz Umbrien, weit in die Toskana und im Süden bis zum Gran Sasso belohnen uns für den Aufstieg. Bergab geht es dann durch lichte Föhrenwälder, bevor wir Assisi durch die Porta Capuccini betreten und am Hauptplatz den verdienten Aperitivo genießen. Abendessen und Übernachtung im Agriturismo in Montone.

Fahrzeit: ca. 1 Std.

ca. 4,5 Std. | max. 700 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

8. Tag *Abreise*

Mit vielen schönen Erinnerungen treten wir heute unsere Heimreise an. Wir werden wieder zum Bahnhof in Florenz (alternativ ist auch Perugia möglich) gebracht. Arrivederci Italia!

Agriturismo Landgut L'Ariete

Wir wohnen im stilvoll restaurierten umbrischen Landgut L'ARIETE. Es gibt sechs Ferienappartements, die groß, komfortabel und elegant sind und über moderne Bädern und voll ausgestattete Küchen verfügen. Exklusiv für unsere Gäste wird von den Inhabern ein Restaurant geführt. Außerdem gibt es einen Hofladen mit Honig, Olivenöl und Selbstgemachtes aus eigener Produktion oder der Region, und zum Frühstück gibt es frische Eier von den Hühnern. Inmitten geschmackvoller, über Jahre gefundener oder mit großer Liebe restaurierter Möbel können Sie die Ruhe genießen, die das Landgut auszeichnet. Auf Ihrer privaten Terrasse oder auf dem weitläufigen Grundstück im Schatten alter Bäume können Sie bei einer Flasche „Grechetto“ das Buch lesen, das Sie immer schon lesen wollten. Kühlende Erfrischung bietet der große Pool, Entspannung in der eigenen Hofbibliothek und direkt von der Haustür aus können Sie kürzere und längere Wanderungen in die Hügelwelt Umbriens unternehmen. Mehr Infos zum Landgut finden Sie hier: <https://lariete.org/>

Termine und Preise

Termin	Preis pro Person
13.04.2024 - 20.04.2024	1.370 €
27.04.2024 - 04.05.2024	1.370 €
11.05.2024 - 18.05.2024	1.370 €
21.09.2024 - 28.09.2024	1.370 €
05.10.2024 - 12.10.2024	1.370 €
26.10.2024 - 02.11.2024	1.370 €

Enthaltene Leistungen

- 7 x Übernachtung im Zweibettzimmer im Agriturismo "Landgut L'Ariete"
- 7 x Frühstück
- 7 x Abendessen inklusive Wein
- 4 x Mittagspicknick
- 1 x Weinverkostung
- 1 x Käseverkostung
- 5 geführte Wanderungen laut Detailprogramm
- Deutschsprachige Wanderreiseleitung
- Transfer von Florenz nach Montone und zurück
- alle örtlichen Transfers im Kleinbus

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise: Wir empfehlen Ihnen die landgebundene Anreise mit der Bahn. Je nach Wohnort sollten Sie dafür jeweils 1 Zwischenübernachtung für die Hin- und Rückfahrt einplanen. Gern beraten wir Sie und senden Ihnen ein persönliches An- und Abreiseangebot zu.
- Ausflüge, Wanderungen und Besichtigungen an den Freizeittagen (vor Ort besprechen Sie mit Ihrer Reiseleitung die Möglichkeiten der Tagesgestaltung)
- Nicht genannte Verpflegungsleistungen, Trinkgelder

Zusatzleistungen

- Einzelzimmerzuschlag - 290 € pro Person

Programmhinweise

- Diese Gruppenwanderreise eignet sich für Wanderer mit sportlicher Kondition. Wir unternehmen Wanderungen von 4 bis 5 Stunden Gehzeit und 500 bis 700 Höhenmeter im Auf- und Abstieg. Gutes festes Schuhwerk sowie bequeme Kleidung und ausreichend Sonnenschutz sind Voraussetzung für diese Aktivreise. Bitte prüfen Sie anhand dieser Angaben Ihre Trittsicherheit und Kondition. Bei Fragen dazu, beraten wir Sie jederzeit gern.

- Änderungen in der Streckenführung sind abhängig vom örtlichen Wanderreiseleiter und bleiben daher vorbehalten. Ebenso bleiben Änderungen des Reiseverlaufs aufgrund des Wetters oder unvorhergesehener Ereignisse vorbehalten.
- Die angegebene Hotelklassifizierung bei dieser Reise ist landestypisch.
- Geringfügige Programmänderungen können notwendig werden.
- Bei Nichterreichen der ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl bis zum 30. Tag vor Reisebeginn besteht ein Absagevorbehalt.
- Einreisebestimmungen: Für deutsche Staatsangehörige Personalausweis oder Reisepass (andere Nationalitäten auf Anfrage)
- Reiserücktritt-/Reiseschutzversicherung: Angebot und Buchungsmöglichkeit auf www.mioreisen.de unter Infos & Service
- Veranstalter: MIO Reisen-Partnerveranstalter

Hinweise zum Gesundheitsschutz

Die Reiseteilnehmer sind für die Einhaltung der Visa-, Pass- & Impfbestimmung über den gesamten Reisezeitraum selbst verantwortlich.

Es gelten die Hinweise zur Impfung des Auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>), des Robert Koch Instituts (www.rki.de) sowie die Einreise-Impfvorschriften und der empfohlene Impfschutz des www.crm.de. Sollten Ihnen diese Informationen nicht zugänglich sein, informieren Sie uns bitte. Wir teilen Ihnen die detaillierten Informationen dann gern per E-Mail mit. Eine Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Mobilitätshinweis: Diese Reise ist nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Mobilität.

TeilnehmerInnen

Mindestanzahl von Personen: 4

Reisecode

IT-UM-G